

# RETAIL DESIGN INTER- NATIONAL

VOLUME 3

JONS MESSEDAT

avedition

# BANK CLER

LOCATION ZÜRICH, SWITZERLAND CLIENT BANK CLER, ZÜRICH

CONCEPT / DESIGN MINT ARCHITECTURE, WETZIKON PHOTOGRAPHS KARINE & OLIVER PHOTOGRAPHY, ZÜRICH

Retail-Banking für Privatpersonen sowie kleine und mittlere Unternehmen steht im Fokus der Schweizerischen Bank Cler. Das Unternehmen hat sich neu ausgerichtet, was durch den Namenswechsel, einen neuen Marktauftritt sowie ein komplett neues Filialkonzept zum Ausdruck kommt. Als Genossenschaftliche Zentralbank 1927 vom Verband Schweizerischer Konsumvereine (heute Coop) gemeinsam mit dem Schweizerischen Gewerkschaftsbund gegründet, firmierte das Bankhaus seit 1995 unter den Namen Coop Bank.

Swiss bank Cler focuses on retail banking for private individuals and small and midsize companies. The company recently realigned itself and the new direction can be clearly seen in the name change and the refurbishment of all the branches. Founded in 1927 as the Genossenschaftliche Zentralbank by the Verband Schweizerischer Konsumvereine (today Coop) together with the Swiss trade union association, the bank was called Coop Bank from 1995.



Der neue Name Bank Cler bezieht sich auf das rätoromanische Adjektiv „cler“, das mit „klar, einfach, deutlich“ übersetzt werden kann. Der Name ist gleichzeitig Programm für die Umstrukturierung und den Umbau der Filialen. Im Zuge der Neuausrichtung wurde als erster von insgesamt 32 Standorten die Filiale in der Züricher Uraniastrasse komplett neu gestaltet. Die „Bankfiliale der Zukunft“ setzt bezüglich Offenheit und Transparenz neue Maßstäbe, spiegelt aber gleichzeitig auch die soziale Haltung und genossenschaftliche Herkunft der Bank wider. Die Kunden und ihre Bedürfnisse sollen bei der jüngsten Schweizer Retailbank im Zentrum stehen und die Vorteile sowohl der digitalen als auch der physischen Welt nutzen können.

The new name Bank Cler refers to the Rhaeto-Romanic adjective "cler", which can be translated as "clear and simple". The new name also guided and inspired the restructuring and the refurbishment of the branches. The branch on Zurich's Uraniastrasse was the first of a total of 32 locations to be completely redesigned in the course of the realignment. The Bank branch of the future sets new standards in terms of openness and transparency, but at the same time reflects the attitude and cooperative origins of the bank. The customers and their needs are at the main focus of the newest Swiss retail bank where they can enjoy the advantages of both the digital and the physical world.



Das neue Filialkonzept verzichtet auf die klassischen Schalter und die herkömmlichen Bankzonen. Dadurch rückt die persönliche Beratung in den Vordergrund. Die Kunden werden in einer transparenten und betreuten Lobby empfangen, darüber hinaus gibt es eine Beratungszone mit einladenden Besprechungsräumen sowie eine Selbstbedienungszone, die rund um die Uhr zugänglich ist. Für zeitgemäßen Komfort sorgen eine Stehbar mit Bewirtung, große Bildschirme und komfortable Sitzgelegenheiten. Der klassische Schalterraum wird zu einem attraktiven und erlebnisorientierten Ort, der den Kunden auf eine Customer Journey mitnimmt. Für die Bank Cler und Mint Architecture ist es eine besondere Herausforderung, diesen Prozess bis zum Jahr 2020 in allen Filialen zu begleiten und abzuschließen.

The new branch concept does without the conventional bank counter and traditional bank zones, shifting the emphasis to personal consultation. Customers are welcomed in a transparent and manned lobby, and there is also a designated consultation zone with inviting consultation rooms and self-service zone which is accessible 24/7. A stand-up bar with drinks, large screens and comfortable seating provide contemporary comfort. The classical counter room has become an attractive, experience-oriented place which takes the customers on a customer journey. The special challenge facing Bank Cler and Mint Architecture is to accompany and complete this process in all branches by the year 2020.

